

Niederschrift

über die VIII/023. Sitzung
des Rates der Stadt Schwerte am

Mittwoch, dem 12.06.2013, um 17:00 Uhr
im großen Sitzungssaal, Rathausstr. 31, 58239 Schwerte.

Anwesend:

Vorsitzender

1. Herr Bürgermeister Heinrich Böckelühr

CDU-Fraktion

2. Herr Dieter Böhmer
3. Herr Dr. Jens Brökelschen
4. Frau Sabine Deifuß
5. Herr Herbert Dieckmann
6. Herr Johannes Dietmar Hellwig
7. Frau Ellen Hentschel
8. Herr Marco Kordt
9. Herr Gerd Reiner Müller
10. Herr Klaus-Jürgen Paul
11. Frau Marianne Pohle
12. Herr Hans-Georg Rehage
13. Herr Jörg Schindel
14. Frau Rosemarie Seelig

SPD-Fraktion

15. Frau Katrin Bauer
 16. Frau Natascha Baumeister
 17. Herr Domenico Capobianco
 18. Herr Bernd Droll
 19. Herr Hans Haberschuss
 20. Frau Reinhild Hoffmann
 21. Frau Ursula Meise
 22. Frau Marlies Mette
 23. Herr Karl-Friedrich Pautz
 24. Frau Britta Santehanser
 25. Frau Anita Schweer-Schnitker
- ab 17.05 Uhr (TOP 3)

Bündnis 90/Die Grünen

26. Frau Monika Demant
27. Herr Rupert Filthaus
28. Herr Bruno Heinz-Fischer

FDP-Fraktion

29. Herr Hans Jürgen Allendörfer

WfS-Fraktion

30. Herr Jonas Becker

Fraktion DIE LINKE.

31. Frau Gabriele Dröst

32. Herr Dieter Reichwald

seitens der Verwaltung die Damen und Herren

33. Frau Jutta Pentling

34. Herr Peter Schubert

35. Herr Hans-Georg Winkler

Schriftführer

36. Herr Jörg-Andreas Otte

Entschuldigt

37. Herr Andreas Czichowski

38. Frau Vera Hosemann

39. Herr Thomas Klüh

40. Herr Stephan Kötter

41. Herr Wolfgang Schilken

42. Frau Ursula Steinbrücker

43. Frau Barbara Stellmacher

Abwesend:

Die Sitzung wurde

a) eröffnet um 17:00 Uhr

b) geschlossen um 17:22 Uhr

c) unterbrochen von

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Rates
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Befangenheit
5. Feststellung des Ergebnisses des Bürgerentscheides vom 26.05.2013 **VIII/0853**
6. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung
7. Informationen und Anfragen

I. öffentliche Sitzung

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Rates

Herr Bürgermeister Böckelühr eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Oliver Herrmann erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand zur Ausweisung von Konzentrationsflächen für Windenergieanlagen. Die Anfrage wird schriftlich durch die Verwaltung beantwortet.

4. Feststellung von Befangenheit

Ein Mitwirkungsverbot nach § 31 GO NRW und § 9 GeschO (Rat und Ausschüsse) liegt nicht vor.

5. Feststellung des Ergebnisses des Bürgerentscheides vom 26.05.2013 Vorlage: VIII/0853

Herr Bürgermeister Böckelühr erläutert, dass der Bürgerentscheid aus zwei Gründen nicht erfolgreich gewesen sei:

Zum einen habe sich die Mehrheit der Abstimmenden gegen die Abstimmungsfrage ausgesprochen. Zum anderen sei die nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen erforderliche Anzahl von 7.875 gültigen Ja-Stimmen (20 Prozent der Abstimmungsberechtigten) nicht erreicht worden.

Herr Bürgermeister Böckelühr führt aus, dass mit der Veröffentlichung des Ratsbeschlusses über die Feststellung des Ergebnisses des Bürgerentscheids vom 26.05.2013 im Amtsblatt der Stadt Schwerte eine zweijährige Frist beginne. Eine Änderung in der Sache könne nur durch einen vom Rat der Stadt Schwerte initiierten Bürgerentscheid mit der gleichen Fragestellung erreicht werden.

Herr Allendörfer führt für die FDP-Fraktion aus, dass aus seiner Sicht die Initiatoren des Bürgerentscheids die Verlierer seien. Er kritisiert, dass die Ratsmitglieder keine Lösung für eine verbesserte Nahversorgung in Ergste gefunden hätten. Weiterhin appelliert er an einen respektvolleren Umgang der

Ratsmitglieder untereinander.

Herr Bürgermeister Böckelühr stellt abschließend klar, dass aufgrund der gesetzlichen Regelungen der Gemeindeordnung NRW die Durchführung des Bürgerentscheids aufgrund der fehlenden Zustimmung des Rates zum zulässigen Bürgerbegehren die zwingende Rechtsfolge gewesen sei. Die geltende Rechtslage lasse es auch nicht zu, nur einzelne Stadtteile wie z. B. Ergste und Villigst über die Fragestellung durch einen Bürgerentscheid abstimmen zu lassen. Die Durchführung eines Bürgerentscheides binde gesetzlich alle Wahlberechtigten einer Stadt ein.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Ja-Stimme/n: 32 Nein-Stimme/n: 0 Enthaltung/en: 0

6. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung

Es liegen keine Berichte gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung vor.

7. Informationen und Anfragen

Frau Pentling berichtet, dass die amtlichen Einwohnerzahlen im Rahmen des Zensus 2011 zum Stichtag 09.05.2011 bekannt gegeben worden seien. Die Stadt Schwerte habe demnach 46.743 Einwohner. Diese Zahl weiche um 1.383 Einwohner (etwa 3 Prozent) nach unten vom Bestand der Einwohnermeldedaten ab. Eine Erklärung hierfür sei derzeit nicht ersichtlich. Es läge ein Anhörungsschreiben von IT.NRW vor, das eine Rückäußerungsfrist bis zum 08.07.2013 beinhalte. Der Kreis Unna habe für den 19.06.2013 alle kreisangehörigen Kommunen eingeladen, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Frau Pentling erläutere, dass voraussichtlich eine Stellungnahme im Rahmen des Anhörungsverfahrens abgegeben werde.

Böckelühr
Vorsitzender

Otte
Schriftführer